

Protokollauszug aus der 29. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur vom 09.03.2006

öffentlich

Top 4 Sachstand zu gewerblichen Nutzungen im ZKS - (gemäß Festlegung aus der Sitzung am 12.01.06)

Herr Schleicher vom Sanierungsträger informiert, dass das Erdgeschoss im Bereich Pferdeställe/Ost 1 zukünftig durch einen Gastronomiebetrieb genutzt werden soll. Ein entsprechender Vorvertrag mit dem bereits gefundenen Gastronomen wird in den nächsten Wochen abgeschlossen. Da die zusätzliche Bewirtschaftung der Seminarräume durch den Gastronomie-Mieter abgelehnt wurde, stehen hier weitere 150 Quadratmeter für gewerbliche Nutzung zur Verfügung. Im ersten Geschoss sollen Büros für Kulturträger entstehen. Im Bereich Pferdeställe/Ost 2 stehen weitere Büro- und Dienstleistungsflächen zur Verfügung, hier gibt es mehrere Nutzungsinteressenten. Im Bereich der Pferdeställe/Süd wird ein Biomarkt mit einer Verkaufsfläche von 600 Quadratmetern entstehen.

Herr Wegener kritisiert, dass die am Standort geforderten Büromieten zu hoch seien und von den Vereinen nicht zu leisten sind.

Herr Dr. Lohr vom Sanierungsträger informiert, dass der Sanierungsträger die Auflage hat, zu marktüblichen Konditionen von 6 bis 8 € Nettokaltmiete zu vermieten.

Frau Hüneke fragt nach, ob genügend unternommen wurde, anstatt des Biomarktes einen kulturellen Mieter zu finden.

Herr Schleicher erklärt, dass es aufgrund der Größe der Fläche schwierig sei, einen anderen Nutzer zu finden. Grundsätzlich bestände die Möglichkeit, die Fläche von 600 qm in kleinere Flächen zu unterteilen, um so auch andere Interessenten zu gewinnen, letztendlich habe aber das Konzept des Biomarktes überzeugt, da es die Gesamtfläche der 600 qm ausfüllt.